

Unterlagen für die Mitgliederversammlung 2023

ZU TOP 2:

1. Antrag Vorstand:

Antrag zur Änderung des § 7 der Vereinssatzung des Eine Welt Verein Dieburg e.V.

Geplante Satzungsänderung:

§ 7 Abs. 10 alt:

(10) Die Mitgliederversammlung ist zu protokollieren und von dem Versammlungsleiter und dem Schriftführer zu unterschreiben.

§ 7 Abs. 10 neu:

(10) Die Mitgliederversammlung ist zu protokollieren und von dem Versammlungsleiter / der Versammlungsleiterin und dem Protokollanten / der Protokollantin zu unterschreiben.

Begründung: Diese Änderung ist durch die Änderung des § 8 der Satzung notwendig.

§ 7 Mitgliederversammlung Einführung Abs. 6 neu:

(6) Die Mitgliederversammlung wird grundsätzlich vom Vorsitzenden/von der Vorsitzenden des Vorstandes geleitet. Die Versammlung kann zu Beginn der Sitzung auf Vorschlag des Vorstandes mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen einen gesonderten Versammlungsleiter / eine Versammlungsleiterin bestimmen. Sie bestimmt ebenfalls auf Vorschlag des Vorstandes einen Protokollanten /eine Protokollantin, der/die über den Ablauf der Mitgliederversammlung eine Niederschrift anfertigt.

Die bisherigen Absätze (6),(7),(8),(9) und (10) werden zu Abs. (7),(8),(9),(10) und (11)

Begründung:

1. Durch die Wahl eines Versammlungsleiters / der Versammlungsleiterin durch die Mitgliederversammlung wird der Vorstand während der Versammlung entlastet.
2. Die Änderung des § 8 der Satzung macht eine variable Protokollführung während der Mitgliederversammlung möglich.

2. Antrag Vorstand:

Antrag zur Änderung des § 8 der Vereinssatzung des Eine Welt Verein Dieburg e.V.

Geplante Satzungsänderung:

§ 8 alt:

(2) Der Vorstand besteht aus:

- dem/der ersten Vorsitzenden
- dem/der zweiten Vorsitzenden
- dem/der Schriftführer(in)
- dem/der Kassenverwalter(in)

(4) Vorstand im Sinne des § 26 (2) BGB ist der erste Vorsitzende, der zweite Vorsitzende, der Schriftführer und der Kassenverwalter. Jeweils 2 der genannten Vorstandsmitglieder vertreten den Verein gemeinsam. Darunter muss mindestens einer der Vorsitzenden sein. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich.

(5) Der Vorstand wird durch den Beschluss der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren bestellt. Die Wiederwahl ist zulässig. Die Wahl des oder der ersten Vorsitzenden und des Schriftführers oder der Schriftführerin erfolgt in ungeraden Kalenderjahren, die Wahl des oder der zweiten Vorsitzenden und des Kassenverwalters oder der Kassenverwalterin erfolgt in geraden Kalenderjahren.

§ 8 neu:

(2) Der Vorstand besteht aus:

- dem/der ersten Vorsitzenden
- dem/der zweiten Vorsitzenden
- dem/der Kassenverwalter(in)

(4) Vorstand im Sinne des § 26 (2) BGB ist der/die erste Vorsitzende, der/die zweite Vorsitzende und der/die Kassenverwalter*in. Jeweils 2 der genannten Vorstandsmitglieder vertreten den Verein gemeinsam. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich.

(5) Der Vorstand wird durch den Beschluss der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren bestellt. Die Wiederwahl ist zulässig. Die Wahl des oder der ersten Vorsitzenden erfolgt in ungeraden Kalenderjahren, die Wahl des oder der zweiten Vorsitzenden und des Kassenverwalters oder der Kassenverwalterin erfolgt in geraden Kalenderjahren. Die Sätze (1), (3) und (6) bis (10) bleiben unverändert.

Begründung:

1. Bei Abstimmungen im Vorstand nach § 26 (2) BGB werden durch die ungerade Anzahl der Mitglieder Pattsituationen vermieden.
2. Das Schreiben der Protokolle der Vorstandssitzungen kann von mehreren Personen übernommen werden und ist an keine Vorstandsfunktion gebunden.

Zu TOP 4: Bericht des Vorstandes, der AG Bildung und der AG Weltladen

Im Jahr 2022 konnten wir uns nach überstandener Pandemie in Sitzungen und Veranstaltungen fast in der gewohnten Weise treffen. Auch die Mitgliederversammlung konnte wieder im gewohnten Rhythmus im März 2022 durchgeführt werden.

Mitgliederentwicklung

Der Eine Welt Verein Dieburg e.V. hatte zu Beginn des Jahres 2022 70 Mitglieder. Im Laufe des Jahres kamen 2 Mitglieder hinzu, 2 sind ausgetreten.

Bericht der Vorsitzenden

Es fanden 10 Vorstandssitzungen und die Mitgliederversammlung 2022 an folgenden Terminen statt:

10.01.2022
01.02.2022
14.03.2022
29.03.2022 (Mitgliederversammlung)
11.04.2022
31.05.2022
29.06.2022
09.08.2022
15.09.2022
01.11.2022
22.11.2022

Zusätzlich gab es folgende Treffen bzw. Aktivitäten:

- Vernetzungstreffen der Weltläden März und Oktober (Zoom-meeting)
- Teilnahme Mitgliederversammlung Weltläden in Hessen (Zoom-meeting)
- Teilnahme am Arbeitskreis „Dieburg FAIRnetz“
- Teilnahme an der Eröffnung der Ausstellung „Hessen fairändert“ in Frankfurt (Zoom-meeting)
- Besprechungen mit dem Klimaschutzbeauftragten der Stadt Dieburg, Herrn Andreas Achilles
- Treffen mit Lehrerinnen der Goetheschule Dieburg und der Albert-Schweitzer-Schule Groß-Zimmern zu Möglichkeiten der Zusammenarbeit
- Fortbildung zur Organisation von Weltläden (Zoom-meeting)
- Vortrag und Diskussion zum Europäischen Lieferkettengesetz (Zoom-meeting)
- Betreuung der Vereinspraktikantin Kira Tolksdorf

Besondere Veranstaltungen - Zusammenarbeit Vorstand und AG Bildung

02.- 13.05.2022: Ausstellung „Hessen fairändert – Globaler Blick, lokales Handeln“ in der Stadtbibliothek in Verbindung mit einer offiziellen Eröffnung am 02.05.2022 mit Herrn Bürgermeister Haus

11.05.2022: Veranstaltung zum Thema „Hessen fairändert - Dieburg fairändert“ in der Stadtbibliothek mit Gisela Stang als Vorsitzende des Vereins Rhein-Main-Fair

Ausgehend von einem globalen Blick zeigte die Ausstellung auf verschiedenen Roll-ups Initiativen in Hessen, die sich für Fairen Handel, Geschlechtergerechtigkeit, Frieden und Klimaschutz engagieren. In einer Begleitveranstaltung erläuterte die Vorsitzende des Vereins Rhein-Main-Fair und ehemalige Bürgermeisterin von Hofheim am Taunus, Frau Gisela Stang, wie solche Ziele auch in einer Stadt wie Dieburg umgesetzt werden können. Im Rahmen dieses Abends teilten Herr BM Haus und der Klimabeauftragte der Stadt Dieburg, Herr Andreas Achilles den Besucherinnen und Besuchern mit, dass Dieburg sich beim Land Hessen als „Nachhaltige Modellkommune“ beworben habe. Dies haben wir als Verein erfreut zur Kenntnis genommen, denn es zeigt, dass unsere Ideen auch in der Stadt Gehör finden und nun auf städtischer Ebene weiterverfolgt werden. Im Herbst teilte die Stadt mit, dass die Bewerbung erfolgreich war und wir sind gespannt auf die Entwicklungen in den nächsten beiden Jahren.

16.-24.05.2022: Ausstellung „Hessen fairändert!“ in der Goetheschule

Die Ausstellung wurde anschließend in der Goetheschule aufgebaut und es fand dort mit einer Referentin von „Weltläden in Hessen“ eine informative Begleitveranstaltung für Schülerinnen und Schüler statt.

20.05.2022: Auftritt des Ersten Allgemeinen Babenhäuser Pfarrer(!) - Kabarets in der Römerhalle mit Spendensammlung für die Aktion „**Classic for Peace**“

Mit etwa 2 Jahren Verspätung konnte in diesem Jahr der Auftritt des Pfarrer-Kabarets stattfinden. Die Veranstaltung in der Römerhalle war sehr gut besucht. Angesichts des Ukraine-Krieges beschloss der Vorstand, die überschüssigen Einnahmen (705 €), dem Projekt „Classic for Peace“ und somit den Menschen in der Ukraine zu spenden.

29.09.2022: Musikfest auf dem Marktplatz im Rahmen des Tages der Nachhaltigkeit in Dieburg

Am Donnerstag, den 29. September veranstaltete der Eine Welt Verein Dieburg passend zum Tag der Nachhaltigkeit ein Open-Air-Konzert mit der Band Tropical Beat. Dieses Konzert war ebenfalls bereits vor 2 Jahren zum Vereinsjubiläum von Franziska Obst und dem Vorstand geplant worden. Auch diese Veranstaltung musste damals wegen der Corona-Pandemie abgesagt und insgesamt zwei Mal verschoben werden. So erklang nun in diesem Jahr afrikanische Musik aus dem Kongo, Angola, Kenia, Tansania und Madagaskar auf dem Marktplatz in Dieburg. Es spielte die Band Tropical Beat, eine multikulturelle Band aus sieben Musikern und das dreistündige Konzert schloss den Tag der Nachhaltigkeit auf dem Marktplatz ab.

Allerdings hätten wir uns einige Zuschauer mehr gewünscht als die, die wir an diesem Abend begrüßen durften. Erfreulich war jedoch in diesem Zusammenhang, dass durch die Zusammenarbeit mit der Stadt Dieburg einige Kosten übernommen wurden.

Bericht AG Bildung 2022

Als Vorbereitung haben vier Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft Bildung im EWVD stattgefunden. Der AG gehören an: Klaus Schulte, Gertrud Meyer-Sauerwein, Marie-Jo Larpent, Gerhard Werum und als neues Mitglied Katharina Schöning. Sie brachte nicht nur neue Ideen ein, sondern realisierte den notwendigen Eintrag ins Lobbyregister und trieb die Digitalisierung unserer Arbeit voran. Ein weiterer Diskussionsschwerpunkt war die Überlegung, wie Vereine bei Planungen ihrer Feste und Veranstaltungen verstärkt nachhaltige Aspekte einbeziehen könnten.

08.05.2022: Weltladentag

Die Vorbereitung lief sehr kurzfristig, da wir merkten, wie gut vorbereitet die Aktion vom Weltladen-Dachverband (WLDV) war und dadurch sehr unkompliziert umzusetzen. Unter dem Motto „Mächtig unfair“ wurde das große Machtungleichgewicht, das zwischen den Akteuren in vielen Lieferketten besteht, thematisiert. Immer weniger und immer größere multinationale Konzerne kontrollieren die Märkte über alle Lieferketten hinweg. Wir hatten auf geliehenen Pfandkisten Stoffe, die Brigitte Rick zur Verfügung gestellt und genäht hatte, und verschiedene Gegenstände drapiert. Hinzu kam ein kurzer Text und ein QR-Code, der zur Vertiefung auf die Webseite des WLDV verlinkt war.

19.09.2022: Vortrag zur Fairen Woche in Kooperation mit der Kolpingsfamilie Dieburg

„Blut auf goldenen Pagoden“, ein Vortrag zur Situation der Menschen in Myanmar von **Engelbert Jennewein**

Im Rahmen der Fairen Woche fand der Vortrag von Engelbert Jennewein in Kooperation mit der Kolpingsfamilie Dieburg statt. Begleitaktionen dazu waren eine Ausstellung mit 10 Bildern in der Stadtbibliothek und ein schön dekoriertes Büchertisch in der Bücherinsel. Die Veranstaltung war mit über 60 Personen sehr gut besucht, auch weil über viele Kanäle dafür geworben wurde: Darmstädter Echo, Dieburger Anzeiger, die Moret-Naturfreunde, die Roßdörfer Nachhaltigkeitsgruppe sowie die Kolpingsfamilie, mit deren Unterstützung der Abend organisiert wurde.

Von **Conflict-Food** erhielten wir außerdem verschiedene Tee- und Kaffeesorten, die an dem Abend verkostet wurden.

Das Ziel der kombinierten Aktionen in Dieburg (Vortrag + Ausstellung + Büchertisch in der Bücherinsel) war die kritische Darstellung der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Lage in Myanmar, einem vielen eher unbekanntem Land, das nach zögerlichen demokratischen Bemühungen unter der Präsidentschaft von Aung San Sun Kyi wieder unter militärischer Diktatur lebt – abgeschottet vom Rest der Welt.

Auf der einen Seite gab der Vortrag Einsicht in die Kultur, Politik und die Rolle der Religion des Landes und auf der anderen Seite zeigte der Vortrag die Möglichkeit von weiteren Entwicklungen z.T. auch durch die Projekt- und Spendenunterstützung von Stiftungen wie „stiftunglife“. Die Veranstaltung wurde mit 583,50 € von Engagement Global gefördert.

25.09.2022: Tag der Nachhaltigkeit in Roßdorf

Bereits zum dritten Mal nahmen wir an dieser Präsentation nachhaltig arbeitender Vereine und Gruppen in Roßdorf teil, um die Idee des Fairen Handels dort weiter zu verbreiten. Die Veranstaltung stand unter der Leitung des Vereins „Nachhaltig-zusammen-leben.jetzt.e.V.“ (Roßdorf und Gundershausen).

29.09.2022: Tag der Nachhaltigkeit in Dieburg

Zum ersten Mal gab es diese Veranstaltung in Dieburg unter der Leitung des Klimamanagers der Stadt, Andreas Achilles. Verschiedene nachhaltig engagierte Vereine und Gruppen wie die Möbelscheune, die Kleiderkammer des Roten Kreuzes, der Nabu, das Reparaturcafé u.a. präsentierten sich auf dem Marktplatz. Parallel fand das Internationale Kinderfest der Stadt im Park Fechenbach statt. Wir hatten einen Infostand zur Arbeit des Vereins aufgebaut und zum Abschluss des Tages spielte die Band „Tropical Beat“ auf dem Marktplatz (s.o.).

Weitere Fortbildungen und Aktionen, an denen Mitglieder der AG Bildung teilgenommen haben:

- Schoko-Häschen-Aktion am 10.03.2022 auf dem Marktplatz
- Schoko-Verkostung von GEPA-Schokolade am 08.02.2022 (Zoom-Veranstaltung)
- Webinar „Café du Burundi“ von WeltPartner am 29.11.2022 (Zoom-Veranstaltung)
- Grundkurs „Fairer Handel“ vom Weltladen-Dachverband (Modul I am 24.11.2022 und Modul II am 13.12.2022) (Zoom-Veranstaltung)

Bericht Öffentlichkeitsarbeit:

Seit 2021 unterstützt uns Anne-Kathrin Berg bei der Pressearbeit, indem sie aus dem Rohmaterial die Presseartikel erstellt. Diese werden dann in der Regel gegengelesen und von Gertrud an die Lokalpresse weitergeleitet. Gerhard Werum hat die Arbeit auf Instagram und Marie-Jo Larpent auf Facebook übernommen. Mit Hilfe unseres Instagram-Auftritts wurden zahlreiche Kontakte zu anderen Weltläden, zu Lieferanten und Dieburger Geschäften und Vereinen geknüpft. Einen wesentlichen Beitrag leistet auch Kira Tolksdorf, die durch ihre Posts, Reels und Storys auf Instagram viele jüngere Menschen anspricht und dadurch positive Kommentare zu unserer Arbeit erhält. Sehr erfolgreich war auch die Serie „Fair Faces“, die Gerhard umgesetzt hat. Eingeladen waren v.a. junge Leute aus dem Bekanntenkreis und von der Goetheschule, die ihr Statement, warum ihnen Fairer Handel wichtig ist, abgaben. Dabei war ein Post mit fast 250 Likes der absolute Renner. Trotz aller Skepsis gegenüber diesen Social Media Datenkraken werden wir versuchen, weiterhin aktiv zu bleiben.

Planungen 2023

1. Zukunftswerkstatt für Vorstand und Verein (13.05.2023)
2. Photoausstellung mit Bildern von LobOlmo im Landratsamt Dieburg (September 2023)
3. Veranstaltung zur Fairen Woche (September 2023) in Zusammenarbeit mit dem Kaisersaal Münster
4. Teilnahme Tag der Nachhaltigkeit in Roßdorf (September 2023)
5. Teilnahme Tag der Nachhaltigkeit in Dieburg (September 2023)
6. Zusammenarbeit mit der Stadt Dieburg zum Thema „Nachhaltige Modellkommune“
7. Zusammenarbeit mit dem Integrationskreis „Dieburg FAIRnetz“
8. Intensivierung der Zusammenarbeit mit Goethes Weltladen (GoetheFairKauf) und der Goetheschule

Aktivitäten AG Weltladen

Bericht Weltladen 2022 (3. Coronajahr)

Anzahl der regelmäßig Mitarbeitenden am Jahresende: 18

- ausgeschieden:	1	Rosel Kissel
- seit Mitte März 2020 nicht im Ladendienst:	2	Peter, Elisa
- Springerin:	2	Elena, Kira (neu)
- zeitweise dabei:	3	Claudia, Monika, Angie (neu)
Interesse bekundet evtl. für die Zeit „nach Corona“:	2	Simone Blickhahn, Petra Herd
Betriebspraktikum:	1	Kira

Anzahl der Schichten: 811

(-1, im Juli hatte der Laden zum 1. Mal durch ein Missverständnis erst zur 2. Schicht geöffnet ;-)

+ Sonderschichten 18

(Maimarkt 4, Martinsmarkt 6, Adventssamstage 8)

Ladentreffen: 7

(5x per zoom, 1x St. Wolfgang, 1x auf Werums Terrasse)

E-Team Treffen: 2 (18.1. und 8.9.)

easyWLP-Verwaltung durch Peter

Anfertigung von **Geschenkverpackungen** durch Rosel u.a.

Einkauf und Deko Team

Deko	Barbara und Beate
EinkäuferInnen	Karin, Peter, Beate, Barbara, Gudrun

Lieferanten:

204 Gepa	Karin
004 WeltPartner	Karin
203 El Puente	Gudrun
099 BanaFair	Gudrun
099 Pakilia	Beate
099 Filigrana	Beate
351 Südsinn	Beate
026 AndenArt	Beate und Barbara
034 Nepalaya	Gudrun
207 Globo	Gudrun und Peter
227 Contigo	Gudrun
052 Akar	Gudrun
212 Chotanagpur	Beate
340 Süd-Nord Kontor	Peter
236 Fairtrade Center (vormals FTC Breisgau)	Gudrun
239 Handelskontor Fairkauf München	Gudrun
029 Frida Feeling (incl. Smateria seit 2017 und Karma seit 2021))	Barbara
495 Faire Dresden	Peter
099 Fairhandelshaus Bayern (Cards from Africa)	Gudrun

907 Sonnenglas	Gudrun
623 FairMail (über Goldbek)	Beate
904 Moogoo	Barbara und Gudrun
604 Riegel	Gudrun
099 handtrade (Marken: Global Mamas, Suritex)	Gudrun
113 sundara	Beate
905 Trusted Craft Design	Barbara
099 PÉRU PURO	Gudrun
906 mama africa	Beate und Barbara
035 fairafric	Gudrun
NEU: 108 fairtrade Original	Gudrun
NEU: 114 mekhada (Schmuck u.a. starfish)	Beate und Barbara
 (Weltladen-Dachverband (Memo Büroartikel	 Gerhard) Gerhard)

Besuche von Lieferanten:

Frau Klütz von Chotanagpur	15. März PDH Keller (Karin und Gudrun)
Frau Severin von Nepalaya	17. Mai im Laden (Gudrun)
Ingo Schlotter von Weltpartner	21. September bei Karin (Karin u. Gudrun)

Ergänzungsprodukte:

seit Mai 2018: Weine vom Naturland Fair Weingut Seck (Karin)
 seit August 2016: „SECCO₂“ Prosecco des Bioland-Weinbau der Lebenshilfe Bad Dürkheim e.V. (Gudrun)
 seit November 2016: bestickte Buchhüllen aus Bethlehem über Andreas Reifenberg, kath. Dekanat Dieburg

Messebesuche:

WL Dachverband Fachtage	17.-19. Juni – Barbara, Gudrun und Gerhard
Ideenmesse Ffm-Bornheim	2.-3. September – Beate, Barbara, Gudrun und Gerhard
„Fairg´nügt“ Orangerie Darmstadt	30.9.-2.10. – Beate, Barbara, Marie-Jo, Gudrun und Gerhard

Weiterbildung:

Teilnahme am Kurs „Grundlagen Fairer Handel“ in Bensheim (Kira/Angie)

25. Oktober PDH/zoom „Schokoladige Regenwaldreise nach Peru“ mit Dr. Arno Wielgoss von PÉRU PURO mit Verkostung, ein Angebot für Ladenteam und Vereinsmitglieder

Vernetzungstreffen WL Südhessen 2 - per zoom

(Neu)anschaffungen/Ladenausstattung:

- „Zweitritt“ für den Laden
- zweiter Rollwagen (gebraucht) für die Artikel der Goetheschule
- tragbares Telefon von Peter
- Präsentationskästen für Schmuck
- neue Regalleisten
- neue Rückwand für Aktionstisch (magnetisch und mit Kreide beschreibbar)
- alle Deckenstrahler doppelt befestigt (Einer war nach einem kleinen Wasserschaden im 1.OG nachts herabgestürzt, da eine Deckenplatte aufgeweicht war.)

Beschäftigungsverhältnis (Mini-Job):

Reinigungskraft: Fatma Duman-Köten bis November

Ladenaktivitäten / Beteiligung an den folgenden Aktionen:

6. Februar.: **2G im Einzelhandel (Impfnachweis- und Ausweiskontrolle) aufgehoben (bestand seit 5. Dezember 2021)**
3. April: **Ende der Maskenpflicht**
- 6.-8. Mai: Maimarkt (noch kein besonderes Angebot/Verkostung im Laden)
14. Mai: **Weltladentag + Fahrradtag** Deko und Aktion vor dem WL
- 9.-10. September **„Schnäppchenmeile“**- Abverkaufs-Aktion des Gewerbevereins
- ab Oktober: Einführung der bundesweiten Weltladengutscheine des Dachverbandes
8. Oktober: **Inventur** (6 Personen in 2 Schichten)
- 5.-7. November: **Martinsmarkt** (Krupukverkostung, Gepa-Teebeutelkarte als give-away für Kunden)

Besonderes Produkt im November und Dezember:

PÉRU PURO Schokoladen und Kaffee/Espresso

4 Adventssamstage bis 17 Uhr geöffnet

Fortführung Kooperative mit dem **GoetheFairKauf** an der Goetheschule

Fortführung Kooperative mit dem **Café Zeitraum** am hda Campus Dieburg

Unterschriftensammlung „make chocolate fair“ Osterhasenaktion

Unterschriftensammlung Verkehrswende Hessen

Unterschriftensammlung für ein EU-Lieferketten-Gesetz

Ausgabe DVDs „classic for peace“

Ergebnisse Weltladenbarometer 2022

217 von 900 Weltläden haben teilgenommen.

Entsprechend des Nettojahresumsatzes wurden die Weltläden in Referenzgruppen 1 bis 5 eingeteilt. Der Weltladen Dieburg wurde somit der hohen Referenzgruppe 4 zugeordnet.

Der Vergleich der 217 Weltläden in Bezug auf Umsatz, Öffnungszeiten, Verkaufsflächen, Lieferanten, Mitarbeiter*innen und Einwohner*innen zeigt:

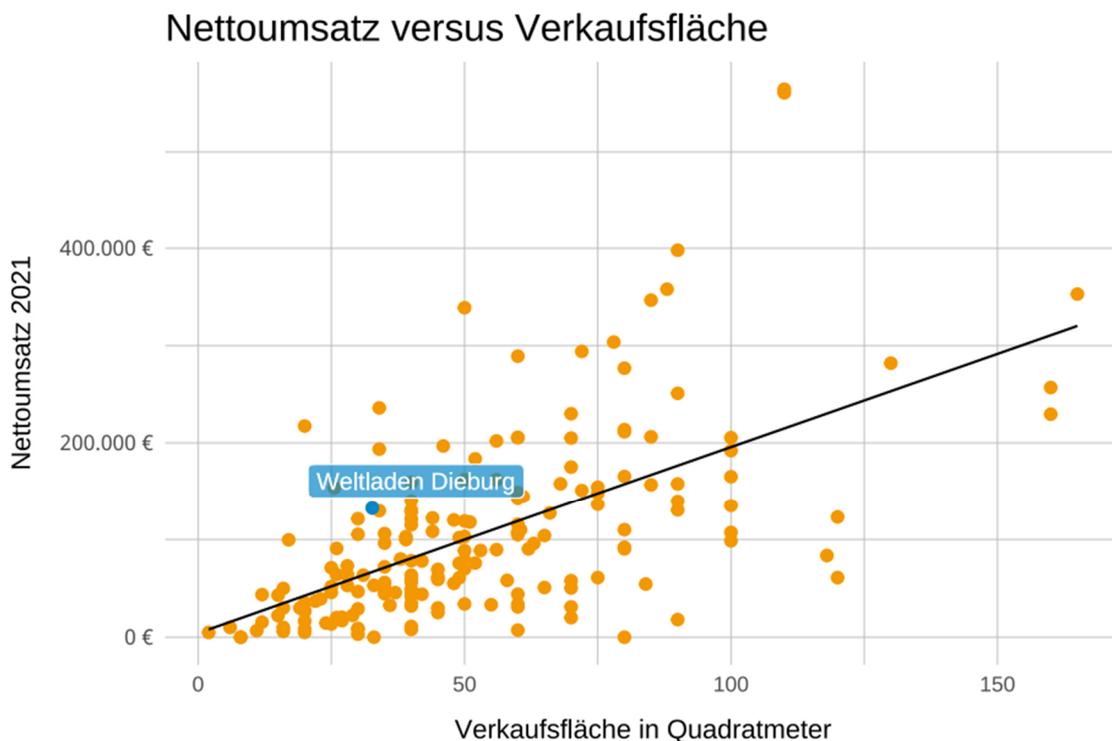
- Die Entwicklung der Umsatzzahlen in den drei Jahren 2019 bis 2021 verlaufen in allen Weltläden ähnlich, im 2. Coronajahr 2021 lagen sie etwas höher.
- Die Öffnungszeiten sind im Weltladen Dieburg mit 48 Stunden pro Woche deutlich höher als in anderen Weltläden. Dort beträgt sie durchschnittlich nur 31 Stunden bzw. in der Referenzgruppe 40 Stunden pro Woche.

- Die Verkaufsfläche ist mit 33 qm viel niedriger als bei den anderen teilnehmenden Weltläden: 51 qm, Referenzgruppe 60 qm.
- Der Nettoumsatz pro Einwohner*in im Dieburger Weltladen ist mehr als doppelt so hoch als der Durchschnitt, und deutlich über dem Wert der Referenzgruppe.
- Mit der Anzahl der Lieferanten liegt der Dieburger Weltladen unter der Referenzgruppe, aber über dem Durchschnitt.
- Mit nur 19 Mitarbeiter*innen ist der Weltladen Dieburg vergleichsweise gering ausgestattet gegenüber der Referenzgruppe mit 29 und dem Durchschnitt mit 24. In Bezug auf den Altersdurchschnitt der Mitarbeiter*innen ist der Weltladen Dieburg vergleichbar mit den anderen Weltläden. Lediglich die Anzahl der Mitarbeiter*innen im Bereich unter 20 Jahre und 20 - 40 Jahre ist in anderen Weltläden höher.

Fazit und Ausblick:

Der Weltladen Dieburg fällt positiv auf in Bezug auf die Verhältnisse von Verkaufsfläche zu Umsatz und Einwohnerzahl zu Umsatz. Es besteht eine Korrelation zu den langen Öffnungszeiten. Laut Weltladenbarometer wurde diese Beziehung bereits ab 30 Stunden pro Wochen beobachtet.

Mehr Mitarbeiter*innen und auch mehr jüngere Mitarbeiter*innen zu finden, ist eine schwierige Aufgabe für den Weltladen Dieburg in einer Stadt mit relativ geringer Einwohnerzahl und einem Hochschulstandort fern der Innenstadt mit geringem erschwinglichen Wohnungsangebot für Student*innen und junge Familien.



Zu TOP 5: Kassenbericht

Insgesamt wurden 2022 von Gudrun Reiß und Gerhard Werum wieder über 2.800 Vorgänge in der Buchhaltungssoftware auf die verschiedenen Konten gebucht.

Laut Budgetplanung für 2022 hatten wir im ideellen Bereich Einnahmen von 2.500 € geplant, durch höheres Spendenaufkommen haben wir 3.626,78 € eingenommen. Dem Verein wurden 1.439,78 € gespendet, davon 339,78 € (fast 40 € mehr als im Vorjahr) über die Spendenarche.

Im Zweckbetrieb erzielten wir Einnahmen in Höhe von 8.052,73 €. Davon entfällt der größte Teil aus dem Kartenverkauf zum Pfarrerkabarett in Höhe von 5.445 €. Zinseinnahmen in Höhe von 403,24 € bekamen wir aus den Darlehen an die Weltladen Betreiber eG, die Weltpartner eG und zum ersten Mal 22,50 € von Oikocredit. Die Zuschüsse der Stadt Dieburg in Höhe von 1.056,00 € setzen sich zusammen aus dem Mitgliederzuschuss sowie einem Kostenzuschuss für die Beschallung der Römerhalle und für das Musikfest. Für die Ausstellung „Hessen fairändert“ und die Myanmar-Veranstaltung bekamen wir von Engagement Global 1.148,49 € als Förderbeitrag gezahlt.

Dem standen Ausgaben in Höhe von 11.258,70 € gegenüber. Gespendet haben wir 2022 insgesamt 8.705 €, und zwar jeweils 1.000 € an Weltläden in Hessen, Banafair, Christliche Initiative Romero e.V. und Gemeinsam für Afrika e.V., je 500 € an das Inkota Netzwerk e.V., Südwind e.V., Forum Fairer Handel e.V., Misereor, Brot für die Welt und den Weltladen- Dachverband. Den Erlös von 705 € aus der Veranstaltung Pfarrerkabarett haben wir an den Förderverein der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg e.V. als Ukrainehilfe gespendet. Dorthin konnten wir insgesamt 3.500 € überweisen, dank der Aktion „Classic for Peace“, die Richard und Anne-Kathrin Berg initiiert hatten.



Im Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb konnten wir vor allem im Bereich der Lebensmittel die Einnahmen des Vorjahres übertreffen. Der Gewinn lag mit 8.155,03 € niedriger gegenüber dem in Höhe von 11.124,87 € im Vorjahr.

Mit diesem niedrigeren Ergebnis im Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb werden wir in diesem Jahr weniger Körperschafts- und Gewerbesteuer zu zahlen haben.

Zum Ende des Jahres betrug der Außenstand bei den Rechnungen 413,86 €, die mittlerweile alle bezahlt wurden.

Der Warenbestand hat sich erhöht auf 35.070,89 € (Vorjahr 30.519,80 €).

Das Vereinsvermögen liegt bei 95.789,59 €. Die Steigerung entspricht in etwa dem höheren Warenbestand. Für 2023 haben wir Ausgaben im Zweckbetrieb in Höhe von 21.150,00 € geplant.

Die Einnahmen und Ausgaben der genehmigten Budgetplanung 2022 und die tatsächlichen Zahlen des Jahres 2022 sind in der folgenden Aufstellung den jeweiligen Konten gegenübergestellt. In einer letzten Spalte sind die Zahlen für die Budgetplanung 2023 zu finden.

Zu TOP 10: Budget 2023

Detailaufstellung Budget 2023 Zweckbetrieb – AG Bildung:

Der Finanzplan wird während der Mitgliederversammlung erläutert und begründet.

Allgemein:

Allgemein			
		Einzelpreis	Ausgaben
Spenden			-7.000,00 €
Honorare/Fremdle	Layouterstellung für Flyer, Anzeigen		-1.000,00 €
Aufwandsentschädigungen			-1.000,00 €
Geschenke des Vereins (Eigenentn.)			-500,00 €
Saalmieten			-300,00 €
Mitgliedsbeiträge/Projektbeiträge			-150,00 €
Öffentlichkeitsarb	Vereinsflyer		-400,00 €
	Anzeigen		-600,00 €
Aufmerksamkeiten (für Kunden und MitarbeiterInnen)			-500,00 €
Reisekosten			-500,00 €
Abschreibungen			-100,00 €
Zeitschriften, Bücher			-250,00 €
Fortbildungskosten			-2.000,00 €
Porto, Büro- und Betriebsbedarf			-200,00 €
Projektbeitrag Digitales Hessen			-1.400,00 €
Zwischensumme			-15.900,00 €

Bild 1: Budget Zweckbetrieb

AG Bildung:

Budgetplanung		2023 AG Bildung				
Veranstaltung	Verantwortlich	Termin	Kosten			Einnahmen/ Zuschüsse
Zukunftswerkstatt	Katharina	13.05.2023	Referent*in	-400,00 €		
			Material	-100,00 €		
			Saalmiete	-150,00 €		
			Verkostung	-200,00 €		
Ausstellung (Karikaturen) (Kleidung/Schuhe/ Kinderarbeit)	Gertrud		Werbung	-200,00 €		
			Fahrtkosten	-100,00 €		
			Leihgebühr	-100,00 €		
			Leihgebühr	-1.000,00 €	500,00 €	
(LobOlmo im Landratsamt)	Marie-Jo		Transport	-200,00 €		
Stadtrallye (actionbound) (Kooperation Juca, Ferienspiele ?)	Petra Herd/Kira	Aug 23		-200,00 €		
Veranstaltung Kolpingfamilie Faire Woche	Marie-Jo	Sep 23	Referent*in	-400,00 €		
			Saalmiete	-100,00 €		
			Werbung	-200,00 €		
Veranstaltung Kaisersaal Faire Woche	Gerhard	Sep 23	Werbung	-200,00 €		
			Film	-250,00 €		
Tag der Nachhaltigkeit Rossdorf		Sep 23	Auslagen Aufwandsentschädigung	-200,00 €		
Tag der Nachhaltigkeit Dieburg		28.09.2023	Auslagen Aufwandsentschädigung	-200,00 €		
Material für Veranstaltungen			Zelt Tisch	-550,00 €		
noch offen				-500,00 €		
Summe Honorare/Fremdleistungen				-2.150,00 €		
Saalmieten				-250,00 €		
Summe Öffentlichkeitsarbeit				-800,00 €		
Summe Verpflegung/Aufmerksamkeiten				-200,00 €		
Reisekosten				-300,00 €		
Auslagenerstattung/Aufwandsentschädigung				-400,00 €		
Betriebsbedarf				-1.150,00 €		
Zwischensummen				-5.250,00 €	500,00 €	

Bild 2: Budget AG Bildung

Übersicht Einnahmen und Ausgaben:

	Budget 2022			2022 tatsächlich	Budget 2023
Ideeller Bereich					
Einnahmen					
Mitgliedsbeiträge	2.000,00 €			2.187,00 €	2.100,00 €
Sonstiges (e.g. AG)	0,00 €			0,00 €	0,00 €
Spenden	500,00 €			1.439,78 €	500,00 €
	2.500,00 €			3.626,78 €	2.600,00 €
Zweckbetrieb					
Einnahmen	Allgemein	Veranstaltungen/Kampagnen	Bildungsarbeit		
Zinsen	350,00 €			403,24 €	400,00 €
Förderzuschüsse (Engagement Global)			500,00 €	1.148,49 €	500,00 €
Zuschuss Stadt Dieburg	100,00 €			1.056,00 €	100,00 €
Erlöse Veranstaltungen			5.050,00 €	5.445,00 €	0,00 €
	450,00 €		5.550,00 €	8.052,73 €	1.000,00 €
Ausgaben					
Beteiligungen/Darlehen*	-6.000,00 €			-6.000,00 €	-5.000,00 €
Spenden	-7.000,00 €			-8.705,00 €	-7.000,00 €
Honorare/Fremdleistungen	-1.000,00 €	-11.125,00 €		-7.965,00 €	-3.150,00 €
Aufwandsentschädigungen	-1.000,00 €			-600,00 €	-1.400,00 €
Geschenke des Vereins (Eigenentn.)	-700,00 €				-500,00 €
Saalmieten	-100,00 €	-300,00 €	-300,00 €	-843,25 €	-550,00 €
Mitgliedsbeiträge/Projektbeiträge	-150,00 €			-90,00 €	-150,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	-2.000,00 €	-250,00 €	-250,00 €	-402,58 €	-1.800,00 €
Aufmerksamkeiten (für Kunden und MitarbeiterInnen)	-500,00 €	-200,00 €		-46,50 €	-700,00 €
Reisekosten	-200,00 €	-200,00 €	-200,00 €	-317,60 €	-800,00 €
Abschreibungen	-100,00 €			-212,00 €	-100,00 €
Zeitschriften, Bücher	-630,00 €			-72,00 €	-250,00 €
Fortbildungskosten	-500,00 €	-500,00 €	-1.000,00 €	0,00 €	-2.000,00 €
Porto, Büro- und Betriebsbedarf	-200,00 €			-57,50 €	-2.750,00 €
	-14.080,00 €	-12.575,00 €	-1.750,00 €	-19.311,43 €	-21.150,00 €
Summe der Ein- und Ausgaben ZWB		-22.405,00 €		-11.258,70 €	-20.150,00 €
Summe Gemeinnütziger Bereich		-19.905,00 €		-7.631,92 €	-17.550,00 €

* nicht budgetrelevant, betrifft den Vermögensbereich

Bild 3: Budgetplanung 2023 mit Gegenüberstellung zu 2022 – Seite 1

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb				
Einnahmen				
Ladenzuschüsse		0,00 €		0,00 €
Umsatzsteuer Erstattung		19.000,00 €	17.714,91 €	20.000,00 €
Gutscheine		300,00 €	541,15 €	500,00 €
Unentgeltliche Zuwendung von Waren		100,00 €		100,00 €
Erlöse 7 %		58.000,00 €	68.297,15 €	65.000,00 €
Erlöse 19 %		67.000,00 €	65.638,51 €	67.000,00 €
		144.400,00 €	152.191,72 €	152.600,00 €
Ausgaben				
Wareneinsatz und Fremdleistungen		-98.100,00 €	-99.674,31 €	-102.200,00 €
Spenden (Projektbeiträge)		-300,00 €	-86,40 €	-100,00 €
Leistungen ausl. Unternehmer (WLP)		-1.800,00 €	-1.388,00 €	-1.500,00 €
Wareneingang ohne Ust. (Ausland)		-500,00 €		-500,00 €
Wareneingang ohne Ust.		0,00 €	-155,31 €	-100,00 €
Wareneingang - 7 %		-49.000,00 €	-53.796,82 €	-55.000,00 €
Wareneingang - 19 %		-46.500,00 €	-44.247,78 €	-45.000,00 €
Personalkosten		-2.800,00 €	-1.444,08 €	-2.000,00 €
Fremdleistungen/Honorare		-1.000,00 €	0,00 €	-200,00 €
Aushilfslöhne und Sozialabgaben		-1.800,00 €	-1.444,08 €	-1.800,00 €
Abschreibungen/Anschaffungen		-2.000,00 €	-1.107,08 €	-1.200,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Raumkosten		-8.150,00 €	-7.985,26 €	-12.200,00 €
Mieten/Nebenkosten/Strom/etc.		-8.000,00 €	-7.902,76 €	-12.000,00 €
Saalmieten		-150,00 €	-82,50 €	-200,00 €
Versicherungen und Beiträge		-3.400,00 €	-3.373,53 €	-3.600,00 €
Versicherungen		-1.200,00 €	-1.132,48 €	-1.200,00 €
Sonstige Abgaben (GEZ, GEMA, Mitgliedsbeiträge Laden)		-2.200,00 €	-2.241,05 €	-2.400,00 €
Werbe- und Reisekosten		-3.200,00 €	-2.844,98 €	-2.900,00 €
Werbekosten		-2.000,00 €	-1.767,34 €	-2.000,00 €
Dekomaterial		-500,00 €	-97,60 €	-200,00 €
Aufmerksamkeiten		-500,00 €	-850,69 €	-500,00 €
Reisekosten/Bewirtungskosten		-200,00 €	-129,35 €	-200,00 €
Instandhaltungs- und Wartungskosten		-2.000,00 €	-284,84 €	-500,00 €
Sonstige Aufwendungen		-4.100,00 €	-3.811,83 €	-4.350,00 €
Verluste aus Kasse			-50,66 €	
Porto, Telefon, Zeitschriften, Bücher, Verpackungsmaterial, Betriebsbedarf		-2.500,00 €	-2.132,24 €	-2.500,00 €
Messebesuche, Eintritte, Fortbildungen		-500,00 €	-443,71 €	-500,00 €
Buchführungskosten (Minijob-Verwaltung)		-600,00 €	-560,00 €	-600,00 €
Kosten des Geldverkehrs (EC Cash, Sparkasse)		-500,00 €	-625,22 €	-750,00 €
Vorauslagte Vorsteuer		-14.000,00 €	-13.618,76 €	-14.000,00 €
Bezahlte Umsatzsteuer		-3.500,00 €	-4.501,68 €	-4.500,00 €
Steuerzahlungen		-3.000,00 €	-5.390,34 €	-5.000,00 €
Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer		-3.000,00 €	-5.390,34 €	-5.000,00 €
		-144.250,00 €	-144.036,69 €	-152.450,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		150,00 €	8.155,03 €	150,00 €
Jahresüberschuss/-verlust		-19.755,00 €	523,11 €	-17.400,00 €

Bild 4: Budgetplanung 2023 mit Gegenüberstellung zu 2022 – Seite 2

Mittelverwendung und Mittelherkunft

Mittelverwendung	2010	2020	2021	2022
Geschäftsausstattung über 410€ - mobil	2.577,00 €	796,00 €	7,00 €	7,00 €
Vereinsausstattung über 410€ - mobil	---	3,00 €	3,00 €	3,00 €
Ladeneinrichtung über 410€ - immobil	5.676,00 €	3.231,00 €	3.690,00 €	2.886,00 €
Kasse	215,00 €	163,03 €	223,04 €	218,16 €
Handkasse	287,55 €	467,57 €	514,81 €	205,82 €
Sparkasse Dieburg	8.862,13 €	3.264,04 €	2.889,62 €	2.802,10 €
Sparkasse Tagesgeldkonto	---	22.000,00 €	24.000,00 €	20.000,00 €
Anteile Oikocredit		4.000,00 €	7.000,00 €	10.022,50 €
Genossenschaftsanteile (Weltpartner, WL Betreiber)		1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Geldtransit	188,53 €	0,00 €	100,00 €	0,00 €
EC-Cash Verrechnungskonto	---	19,55 €	354,26 €	94,86 €
Lieferschein/Rechnungen	181,27 €	150,64 €	413,86 €	479,26 €
Darlehen (Banafair)		3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Darlehen (WL Betreiber)		10.000,00 €	12.000,00 €	15.000,00 €
Darlehen (Weltpartner)		5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Klärposten (Doppelzahlungen, etc)				
Warenbestand	(10.271,26 €)*	30.195,15 €	30.519,80 €	35.070,89 €
Summen	17.987,48 €	83.289,98 €	90.715,39 €	95.789,59 €

Mittelherkunft				
Verbindlichkeiten gegenüber Mitglied 1	4.000,00 €			
Verbindlichkeiten gegenüber Mitglied 2	3.000,00 €			
Verbindlichkeiten gegenüber Mitglied 3	5.000,00 €			
Verbindlichkeiten gegenüber Mitglied 4	2.500,00 €			
Gutscheine	759,19 €			
Saldenvortrag Vorjahre	---	50.678,17 €	53.094,83 €	60.195,59 €
Stille Reserve Warenbestand	(10.271,26 €)*	30.195,15 €	30.519,80 €	35.070,89 €
Gewinnrücklagen gemeinnütziger Verein	---			
Vereinsgewinn	2.728,29 €	2.416,66 €	7.100,76 €	523,11 €
Summen	17.987,48 €	83.289,98 €	90.715,39 €	95.789,59 €

Bild 5: Mittelverwendung – Mittelherkunft 2010 + 2020-2022

Jahresübersichten der Jahre 2010 - 2022

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Ideeller Bereich	2.535,00 €	3.693,94 €	4.080,65 €	4.507,00 €	2.922,50 €	3.625,01 €	6.362,00 €	5.764,96 €	3.443,95 €	3.431,74 €	3.982,01 €	4.106,08 €	3.626,78 €
Zweckbetrieb	-1.359,64 €	37,19 €	-3.875,26 €	-5.806,46 €	-9.782,24 €	-4.268,52 €	-5.935,40 €	-5.908,96 €	-5.473,82 €	-5.232,37 €	-12.890,84 €	-8.130,19 €	-11.258,70 €
Gutscheine										2.789,53 €			
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	1.552,93 €	4.105,79 €	8.614,87 €	6.832,46 €	-53,37 €	4.003,44 €	6.544,01 €	6.463,73 €	6.467,83 €	10.645,89 €	11.325,49 €	11.124,87 €	8.155,03 €
Jahresabschluss	2.728,29 €	7.836,92 €	5.148,26 €	5.625,54 €	-5.030,95 €	4.124,62 €	6.970,54 €	6.319,73 €	4.437,96 €	8.845,26 €	2.416,66 €	7.100,76 €	523,11 €

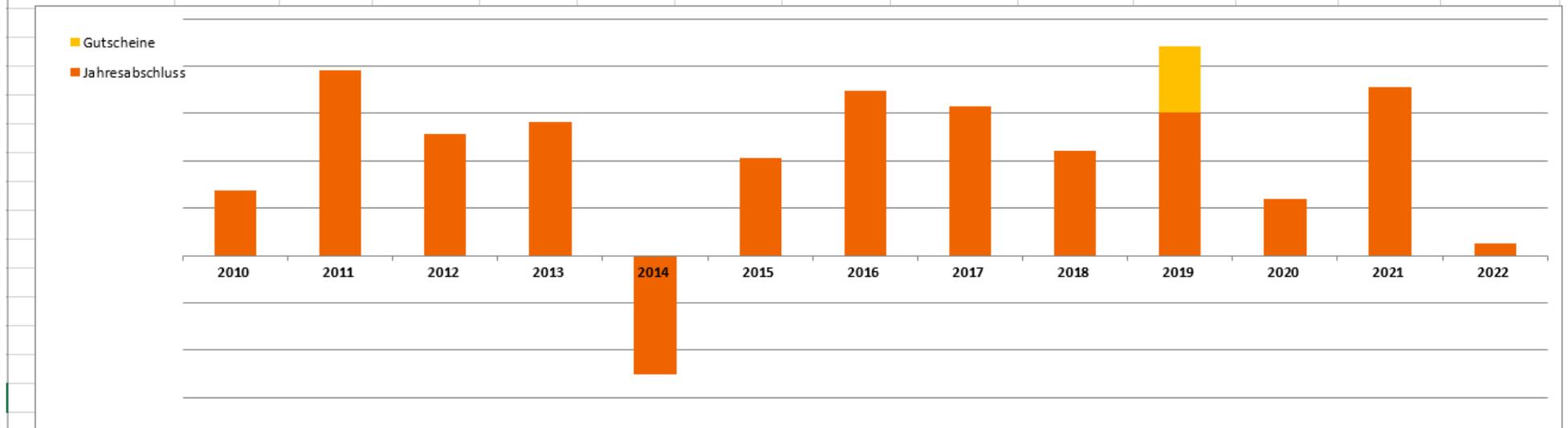


Bild 6: Jahresübersichten 2010-2022

ENTWURF

Budgetplanung 2023						Vermögen am 31.12.2022	60.195,59 €
Ideeller Bereich		Zweckbetrieb	Allgemein	Veranstaltungen/ Kampagnen	Bildungs- arbeit	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	
Einnahmen	Mitgl.beiträge	2.100,00 €	Zinsen	400,00 €		Ladenzuschüsse/Gutscheine/Unentgeltl. Zuwend.g	600,00 €
	Sonstiges	0,00 €	Zuschuss Stadt Dieburg	100,00 €		Umsatzsteuer Erstattung	20.000,00 €
	Spenden	500,00 €	Förderzuschüsse (Engagement Global) Veranstaltungen			Erlöse 7 %	65.000,00 €
						Erlöse 19 %	67.000,00 €
	2.600,00 €		500,00 €	0,00 €	500,00 €		152.600,00 €
Ausgaben			Spenden	-7.000,00 €		Wareneinsatz und Fremdleistungen	-102.200,00 €
			Honorare/Fremdleistungen	-1.000,00 €	-2.150,00 €	Spenden (Projektbeitrag Banafair)	-100,00 €
			Aufwandsentschädigungen	-1.000,00 €	-400,00 €	Leistungen ausl. Unternehmer (WLP)	-1.500,00 €
			Eigenentnahme	-500,00 €		Wareneingang - keine Ust.	-600,00 €
			Saalmieten	-300,00 €	-250,00 €	Wareneingang - 7 %	-55.000,00 €
			Mitgliedsbeiträge/Beiträge	-150,00 €		Wareneingang - 19 %	-45.000,00 €
			Öffentlichkeitsarbeit	-1.000,00 €	-800,00 €	Personalkosten	-2.000,00 €
			Aufmerksamkeiten	-500,00 €	-200,00 €	Fremdleistungen/Honorare	-200,00 €
			Reisekosten	-500,00 €	-300,00 €	Aushilfslöhne und Sozialabgaben	-1.800,00 €
			Abschreibungen	-100,00 €		Abschreibungen	-1.200,00 €
			Zeitschriften, Bücher	-250,00 €		Sonstige betriebliche Aufwendungen	
			Fortbildungskosten	-2.000,00 €		Raumkosten	-12.200,00 €
			Porto, Büro- und Betriebsbedarf	-1.600,00 €	-1.150,00 €	Mieten/Nebenkosten/Strom/etc.	-12.000,00 €
						Saalmieten	-200,00 €
						Versicherungen und Beiträge	-3.600,00 €
						Versicherungen	-1.200,00 €
						Sonstige Abgaben (GEZ, GEMA, Mitgl.beiträge Laden)	-2.400,00 €
						Werbe- und Reisekosten	-2.900,00 €
						Werbekosten	-2.000,00 €
						Dekomaterial	-200,00 €
						Aufmerksamkeiten	-500,00 €
						Reisekosten/Bewirtungskosten	-200,00 €
						Instandhaltungs- und Wartungskosten	-500,00 €
						Sonstige Aufwendungen	-4.350,00 €
						Porto, Telefon, Zeitschriften, Bücher, Verpackungsmaterial, Betriebsbedarf	-2.500,00 €
						Messebesuche, Eintritte, ladenspez. Fortbildungen	-500,00 €
						Buchführungskosten (Minijob-Verwaltung)	-600,00 €
					Kosten des Geldverkehrs	-750,00 €	
					Verluste aus Kasse		
					Verauslagte Vorsteuer	-14.000,00 €	
					Vorsteuer	-14.000,00 €	
					Zu zahlende Umsatzsteuer	-9.500,00 €	
					Umsatzsteuer	-4.500,00 €	
					Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer	-5.000,00 €	
Summen			-15.400,00 €	0,00 €	-4.750,00 €		-152.450,00 €
					-17.550,00 €		150,00 €
Vereinsergebnis:							-17.400,00 €

Bild 7: Budgetentwurf 2023

Zu TOP 11: Anträge an die Mitgliederversammlung:

3. Antrag Vorstand:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Die Tätigkeiten des Vereins „Weltläden in Hessen e.V.“ wird auch 2023 mit einer Spende von 1.000 € unterstützt.

Begründung: „Weltläden in Hessen e.V.“ ist ein Verein, der unsere Arbeit und die Idee des Fairen Handels mit Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit fördert. Die Unterstützung dieser Arbeit entspricht den in unserer Satzung genannten Vereinszwecken.

4. Antrag Vorstand:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Das dem Verein „BanaFair e.V.“ Ende 2015 gewährte Darlehen in Höhe von 3.000 € wird bis zur Mitgliederversammlung 2024 verlängert.

Begründung: „Banafair e.V.“ ist ein Verein, der seit langem im Fairen Handel tätig ist. Dessen Arbeit steht immer wieder vor schwierigen Aufgaben, z. B. kommt es aufgrund der Wechselkursschwankungen des Euro zum Dollar immer wieder zu Engpässen der Liquidität. Mit einem Darlehen tragen wir bei, dass der Verein liquide bleibt.

5. Antrag Vorstand:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Vorstand des Eine Welt Verein Dieburg wird ermächtigt, weitere Spenden in 2023 zu gewähren, sollten höhere Einnahmen im Ideellen Bereich oder im Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb erzielt werden.

Begründung: Um auf kurzfristige Ereignisse reagieren zu können, gewährt die Mitgliederversammlung dem Vorstand einen Spielraum, um Spenden über das im verabschiedeten Budget hinaus tätigen zu können.

6. Antrag Vorstand:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Eine Welt Verein Dieburg e.V. gewährt der Weltladen Betreiber eG ein weiteres Darlehen über 5.000 €, wenn es die Haushaltslage am Ende des Jahres zulässt. Die Laufzeit beträgt mind. 3 Jahre und wird mit 1,5 % p.a. verzinst. Es handelt sich um ein nachrangiges Darlehen, welches im Falle einer Insolvenz nachrangig bedient wird, d.h. ggf. nur teilweise oder gar nicht zurückgezahlt werden könnte.

Begründung: Mit dem Darlehen nutzen wir die Möglichkeit, unsere Gewinne in die Weltladenbewegung zu reinvestieren und damit die Weltladenbewegung insgesamt zu stärken, und um mehr Menschen am Fairen Handel teilhaben zu lassen. Mit dieser Entscheidung möchten wir dazu beitragen, dass unsere Partner in den Ländern des Südens aus eigener Kraft heraus ein selbstbestimmtes Leben führen können.

7. Antrag Vorstand:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Die Tätigkeiten des Vereins „BanaFair e.V.“ wird auch 2023 mit einer Spende von 1.000 € unterstützt, sofern es die Haushaltslage am Ende des Jahres zulässt.

Begründung: „Banafair e.V.“ ist ein Verein, der seit langem im Fairen Handel tätig ist. Dessen Arbeit steht immer wieder vor schwierigen Aufgaben, z. B. kommt es aufgrund der Wechselkursschwankungen des Euro zum Dollar immer wieder zu Engpässen der Liquidität. Die Unterstützung dieser Arbeit entspricht den in unserer Satzung genannten Vereinszwecken.

8. Antrag Vorstand:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass sich der Vorstand des Eine Welt Vereins im Geschäftsjahr 2023 mit Unterstützung weiterer Vereinsmitglieder thematisch mit dem eigenen Klimaabdruck auseinandersetzt. Hierbei sollen bestehende Maßnahmen zur Reduktion des Klimaabdrucks dokumentiert und weitere potentielle Maßnahmen erarbeitet werden. Zudem sollen diese Informationen gegenüber der Öffentlichkeit transparent gemacht werden. Die Ergebnisse werden der Mitgliederversammlung 2024 präsentiert.

Begründung: Der Klimawandel ist die größte Herausforderung des 21. Jahrhundert. Er lässt keine Region dieser Welt aus, doch besonders betroffen sind die Länder des globalen Südens. Eng damit verbunden sind eine Vielzahl von Umweltkrisen wie zum Beispiel Biodiversitätsverlust oder Entwaldung. Alle gemeinsam gefährden sie zunehmend auch die Lebensgrundlagen von Fairtrade-Produzent*innen im globalen Süden. Bereits 2010 hat das Natural Resource Institut festgestellt, der Klimawandel werde „hauptsächlich negative Auswirkungen auf landwirtschaftliche Produktion, Ernährungssicherheit und wirtschaftliche Entwicklung haben – insbesondere in Entwicklungsländern.“

Seitdem hat sich die Bedrohung durch den Klimawandel und weitere Umweltkrisen verstärkt. Dies ist besonders dramatisch, da diese Länder und ihre Einwohner*innen nicht die Hauptverursacher*innen des Klimawandels sind. Die Klimakrise ist ungerecht. Fairtrade setzt genau hier an und zeigt, dass Handelsgerechtigkeit und Klimagerechtigkeit zusammen gehen können. (Quelle: <https://www.fairtrade-deutschland.de/was-ist-fairtrade/arbeitsschwerpunkte/klimawandel-und-umweltschutz>)

Als Eine Welt Verein Dieburg e.V. sehen wir uns in der Verantwortung, unseren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und somit auch unsere Produzent*innen zu schützen.

9. Antrag Vorstand:

Der Vorstand weitet seine inhaltliche Arbeit im Jahr 2023 auf den Bereich des Klimaschutzes aus, um dem großen Einfluss des Klimawandels auf den globalen Süden Rechnung zu tragen und unseren Vereinszweck durch einen zusätzlichen Schwerpunkt zu stützen.

Begründung: Der Klimawandel ist die größte Herausforderung des 21. Jahrhundert. Er lässt keine Region dieser Welt aus, doch besonders betroffen sind die Länder des glo-

balen Südens. Eng damit verbunden sind eine Vielzahl von Umweltkrisen wie zum Beispiel Biodiversitätsverlust oder Entwaldung. Alle gemeinsam gefährden sie zunehmend auch die Lebensgrundlagen von Fairtrade-Produzent*innen im globalen Süden. Bereits 2010 hat das Natural Resource Institut festgestellt, der Klimawandel werde „hauptsächlich negative Auswirkungen auf landwirtschaftliche Produktion, Ernährungssicherheit und wirtschaftliche Entwicklung haben – insbesondere in Entwicklungsländern.“

Seitdem hat sich die Bedrohung durch den Klimawandel und weitere Umweltkrisen verstärkt. Dies ist besonders dramatisch, da diese Länder und ihre Einwohner*innen nicht die Hauptverursacher*innen des Klimawandels sind. Die Klimakrise ist ungerecht. Fairtrade setzt genau hier an und zeigt, dass Handelsgerechtigkeit und Klimagerechtigkeit zusammen gehen können. (Quelle: <https://www.fairtrade-deutschland.de/was-ist-fairtrade/arbeitsschwerpunkte/klimawandel-und-umweltschutz>)

Als Eine Welt Verein Dieburg e.V. sehen wir uns in der Verantwortung unseren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und somit auch unsere Produzent*innen zu schützen.